

Autobahnüberführung stürzt ein: Vier Bauarbeiter in Südkorea tot

Ein Autobahnüberführung in Südkorea stürzte ein und forderte das Leben von mindestens vier Bauarbeitern. Sechs weitere wurden verletzt. Notfallmaßnahmen sind im Gange.



In der südkoreanischen Stadt Cheonan kam es am Dienstagmorgen zu einem tragischen Unglück: Mindestens vier Bauarbeiter verloren ihr Leben, während sechs weitere verletzt wurden, als ein Autobahnüberführungsbauwerk einstürzte. Unter den Verstorbenen befinden sich auch zwei chinesische Staatsbürger.

Details zum Unglück

Fünf der verletzten Personen erlitten schwerwiegende Verletzungen. Ein Sprecher der Feuerwehr in Ansan bestätigte

die Schwere der Verletzungen gegenüber CNN.

Schauderhafte Videos vom Unglück

Der südkoreanische Sender YTN veröffentlichte Dashcam-Aufnahmen, die zeigen, wie der massive Überbau plötzlich einstürzt und mit voller Wucht auf die darunterliegende Straße fällt. Glücklicherweise waren zu dem Zeitpunkt keine Passagierfahrzeuge in der Nähe der Baustelle.

Maßnahmen und Reaktionen der Regierung

Der amtierende Minister für Innere Angelegenheiten und Sicherheit, Koh Ki-dong, hat die zuständigen Behörden, einschließlich der Feuerwehr und der Polizei, dringend aufgefordert, „alle verfügbaren Geräte und Personal für die Rettungsmaßnahmen mobil zu machen und gleichzeitig die Sicherheit der Einsatzkräfte zu gewährleisten“, wie aus einer Pressemitteilung des Ministeriums hervorgeht.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at